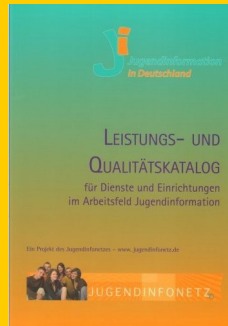


## 3 Jahre Qualitätsentwicklung im Arbeitsfeld Jugendinformation

AG Qualitätsentwicklung



Gefördert durch:  
 Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend



## Ziele der Qualitätsentwicklung

- Leistungs- und Qualitätskatalog
- Konzeptionelle und fachliche Weiterentwicklung
- Verbesserung der Leistungen
- Stärkung und Etablierung des Arbeitsfeldes
- Vernetzung

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Qualitäts- und Leistungskatalog

### Der Leistungskatalog:

- Arbeitsfelddefinition
- Rechtliche Grundlagen
- Aufgaben, Ziele und Themenfelder
- Zielgruppen
- Partizipation
- Aus- und Weiterbildung

### Der Qualitätskatalog:

- Grundprinzipien
- Leistungsbeschreibungen
- Rahmenbedingungen

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Rechtliche Grundlagen

- Vielfältige gesetzliche Bezugspunkte
- Keine explizite gesetzliche Grundlage
- essenziell: KJHG mit den §§ 11 bis 14
  - ➔ Verortung in Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit (Beratungsangebote, außerschulische Jugendbildung, arbeitswelt-, schul- und familienbezogene Jugendarbeit)

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Aufgaben und Ziele

- Differenzierte JI-Landschaft in Deutschland
- Gemeinsame Aufgabe: zielgruppenrelevante Infos recherchieren, aufbereiten und weiter geben
- 2 grundlegende JI-Angebote:
  - virtuelle Jugendinformation (Websites, ggf. Online-Dienste)
  - Jugendinformationszentren (Infos über diverse Medien, persönliche Beratung, Veranstaltungen... )

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Aufgaben und Ziele

- Bereitstellung von Informationen als Voraussetzung für Teilhabe am gesellschaftlichen Leben
- Information zu Aufgaben, Angeboten und Leistungen der Jugendhilfe (Wegweiser) → selbstverantwortliche Nutzung sozialer Dienste

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Zielgruppen

- Kernzielgruppe Jugendliche zwischen 14 und 27 Jahren
- Aber auch: Eltern, Lehrkräfte, Fachkräfte Jugendhilfe, sonstige Multiplikatoren

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Themen

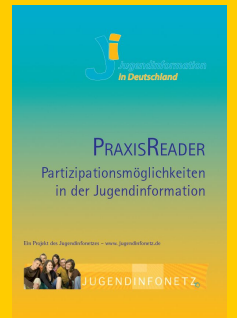
- Angebote der Jugendhilfe (Hilfen, Einrichtungen...)
- Leben (Liebe, Wohnen, Gesundheit, ...)
- Arbeit (Berufsorientierung, FSJ, Wehrdienst, Arbeitslos...)
- Bildung (Schule, Studieren, außerschulische Bildung...)
- Freizeit (Ausgehen, Lesen, Ferien, Musik...)
- Gesellschaft (Jugendverbände, Politik, Ehrenamt...)
- Medien (Neue Medien, Jugendmedienschutz...)
- Mobilität (Reisen, Jugendherbergen...)

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Partizipation

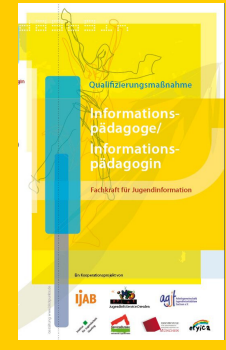
- Beteiligung bedingt Information
- Beteiligung in Jugendinformation ist grundsätzlich möglich und erwünscht



Mitglieder der Arbeitsgruppe:

## Qualifikation

- Modulare Fortbildung zur Fachkraft Jugendinformation



Mitglieder der Arbeitsgruppe:

## Inhalte - Qualitätskatalog

- Individuelles Informations- und Beratungsangebot
- Virtuelle Jugendinformation
- Printmedien und elektronische Datenträger
- Veranstaltungen und Projekte
- Öffentlichkeitsarbeit
- Rahmenbedingungen

Mitglieder der Arbeitsgruppe:

## Anwendung des Katalogs

Kriterium: Der Jugendinformationsdienst bietet Online-Beratung an.		
Indikatoren	Option	
	Pflicht	Fakultativ
Onlineberatung beinhaltet folgende Formen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• E-Mail,</li> <li>• Chat,</li> <li>• moderiertes Forum,</li> <li>• sonstige Onlineberatungstools.</li> </ul>	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Anonymität wird gewährleistet.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Mitglieder der Arbeitsgruppe:

## Auswertung der Ergebnisse

- Dokumentation der Prüfergebnisse
- Vergleich und Auswertung der anonymisierten Ergebnisse
- Direkte vergleichende Auswertung auf freiwilliger Basis

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Qualitätssicherung

- Entscheidung für Verfahren der „Freiwilligen Selbstkontrolle“
  - Kostengünstiges Verfahren
  - Geringe Hemmschwellen für die Mitwirkung
  - Partizipativ, kommunikativ & vernetzend
- „Mitwirkungslogo?“

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Weiteres Vorgehen...

- Startpunkt Jugendhilfetag Juni 08 in Essen: Übergabe Quali-Buch an BMFSJ und Absprachen über Folgeantrag für Qualiprozess

### Todos:

- Entwicklung von Arbeitshilfen/Tools (Onlinefragebogen, DB-Lösung)
- Testphase
- Zwischenergebnisse im Dez. 2008
- Anpassung des Kataloges
- Offizieller Start 2009 (?)

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Testphase Onlinefragebogen

- Technische Basis: Survey Monkey
- 13 Teilnehmende
- Ergebnisse:
  - Schwierigkeiten im Umgang mit Fragebogen
  - Ergebnisse deshalb teils widersprüchlich
  - Erfassung in Skalen nicht möglich (Beispiel: soziale Kompetenzen der MA)
- Fazit:
  - brauchen individuelle DB-Lösung

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Workshop Qualitätsmanagement

- September 2008 in Blossin
- Seminargruppe erster echter „Testballon“ für Qualitätskatalog
- Quali-Handbuch wirft viele Fragen auf
  - grundsätzliches Verständnis im Umgang (Arbeitsschritte, Herangehensweise)
  - Gewichtung von Aussagen
  - Operationalisierbarkeit (Handbuch keine Kopiervorlage)

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Workshop Qualitätsmanagement

- Goodies:
  - Zuordnung der Arbeitsfelder der Teilnehmer entsprechend den Kapiteln im Katalog
  - Praktikabilität der Grundprinzipien
- Todos:
  - Stringenz in Formulierung eindeutiger Aussagen
  - Stringenz in Zuordnung von Qualitätsmerkmalen zu Qualitätskriterien
  - Ergänzung des Glossars

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Status quo

- Meeting AGQ im Oktober 2008:
  - Beschluss: DB-Lösung muss her
  - fachliche Überarbeitung des Kataloges
- Gestern
  - Kennen lernen einer möglichen DB-Lösung

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Und die Zukunft...

- Pflichtenheft formulieren
- Datenbank aufbauen
- Testphase

Mitglieder der Arbeitsgruppe:



## Wanted!

- Mitdenkerinnen und Mitdenker
- Mitmacherinnen und Mitmacher

Gefördert durch:

